

	<p>Objekt: Schloß Osterstein 1829, aus: Herzog, Chronik von Zwickau, I.Theil 1839</p> <p>Museum: Kunstsammlungen Zwickau Max-Pechstein-Museum Lessingstraße 1 08058 Zwickau +49 (0) 375 834510 kunstsammlungen@zwickau.de</p> <p>Sammlung: Graphische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: V/66/234g/K5</p>
--	--

Beschreibung

Das Blatt zeigt Schloss Osterstein von Osten gesehen. Das Schloss diente von 1775 bis 1962 als Haftanstalt. Ein mit Renaissanceformen giebelbekrönter Torturm gliedert den Südflügel. Am Nordflügel befindet sich ein hofseitig vorgebauter Treppenturm. Dieser endet, wie auch der durch den Südflügel verdeckte Wendelstein, in einer Haube. Beide Hauptgebäude tragen prächtige Renaissancegiebel mit Voluten und sind durch einen niedrigen Bau miteinander verbunden. Eine doppelte Mauer mit Tor schließt die Anlage ab. Im Vordergrund liegt der Anstaltsgarten.

Grunddaten

Material/Technik:

Reproduzierte Lithografie auf Papier

Maße:

Blattmaß: 14,3 x 21,7 cm; Bildmaß: 9,6 x 17,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1839

wer

wo

Wurde wann

abgebildet
(Ort)

wer

wo Zwickau

Schlagworte

- Druckgraphik
- Romantik
- Schloss (Architektur)
- Stadtansicht